

Presseinformation

16. April 2015

Rück- und Ausblick zu den NÖVOG-Bahnen

Wilfing: Mariazellerbahn steht 2015 ganz im Zeichen der Landesschau

Die NÖVOG-Bahnen standen im Mittelpunkt eines Pressegespräches von Landesrat Mag. Karl Wilfing und NÖVOG-Geschäftsführer Dr. Gerhard Stindl am heutigen Donnerstag in St. Pölten.

„2014 war für unsere NÖ Bahngesellschaft ein Erfolgjahr, weil wir viele Investitionen abschließen konnten“, erinnerte Wilfing an den Bahnhof Gmünd und das Betriebszentrum Laubenbachmühle. „Insgesamt haben wir auf allen NÖVOG-Bahnen im Jahr 2014 wieder über eine Million Fahrgäste verzeichnen können. Auf der Mariazellerbahn gab es 500.000 Fahrgäste, wobei aufgrund der neuen Panoramawagen im August und September ein Zuwachs von 30 Prozent bei den Fahrgästen erreicht werden konnte“, betonte der Landesrat und setzte fort: „Auf der Waldviertelbahn wurden 24.000 Fahrgäste registriert, was einem Plus von 20 Prozent entspricht. Ein großartiger Auftakt mit fast 5.000 Besuchern konnte bei der Eröffnung des Betriebszentrums Gmünd am 10. Mai gefeiert werden.“

„Investiert wurden 2014 in das Betriebszentrum Gmünd rund 8,5 Millionen Euro, in die Strecken der Waldviertelbahn flossen rund 950.000 Euro. In die Mariazellerbahn wurden insgesamt 7,2 Millionen Euro investiert, wodurch sich die Fahrzeit für Schüler und Pendler von Laubenbachmühle nach St. Pölten um sieben Minuten verkürzt“, führte Wilfing weiter aus. „Auch die Wintersaison für die Gemeindealpe war mit 31.514 Touristen bzw. einem Plus von 70 Prozent sehr erfolgreich, die Schneeberg Sesselbahn konnte 15.250 Gäste bzw. ein Plus von zehn Prozent verzeichnen“, so Wilfing.

Aufgrund dieser Investitionen zeigte sich der Landesrat überzeugt, dass die kommende Sommersaison hervorragend für die NÖVOG verlaufen wird. „Ab 25. April fährt die Salamander Schneebergbahn wieder täglich auf den höchsten Berg Niederösterreichs. Oben warten u. a. herrliche Ausblicke und schöne Wandergebiete. Auf der Gemeindealpe Mitterbach starten die Bergbahnen, Monsterroller und Mountaincarts am 14. Mai. Dazu gibt es einen 800 Meter langen und kinderwagentauglichen Wanderweg um das Gipfelplateau sowie einen Erlebnisspielplatz am Gipfel“, meinte der Landesrat. „Gratis Fahrradtransporte

Presseinformation

werden heuer bei Waldviertelbahn, Reblaus Express und Wachaubahn angeboten", so Wilfing. „Ein Highlight der Saison 2015 ist die Eröffnung des Tourismusportals bei der Schneebergbahn am 23. Mai, was auch mit einem ‚Tag der offenen Tür‘ begangen wird. Am 7. Juni wird in Gmünd das 115-jährige Bestandsjubiläum der Waldviertelbahn begangen und am 20. Juni geht die 10-Jahres-Feier für die Schneeberg Sesselbahn über die Bühne“, kündigte der Landesrat an.

Geplant seien heuer u. a. der Tausch von acht Lichtzeichenanlagen entlang von Waldviertelbahn, Reblaus Express und Mariazellerbahn. Die Mariazellerbahn stehe mit dem Betriebszentrum in Laubenbachmühle auch im Zentrum der Landesausstellung. „Bisher war eine Bahn noch nie Teil einer Landesschau“, sagte Wilfing. Acht der 15 ÖTSCHER:REICH Stationen seien mit der Mariazellerbahn erreichbar, meinte der Landesrat. Das Bundesland Niederösterreich habe in den vergangenen Jahren viel Geld investiert, um die von der NÖVOG übernommenen Strecken zukunftsfit zu machen. Jetzt komme die Zeit, in der sich die Menschen von diesen erfolgreichen Projekten selbst überzeugen können, so Wilfing.

NÖVOG-Geschäftsführer Dr. Gerhard Stindl sagte: „Das Betriebsführungszentrum Laubenbachmühle geht offiziell in den nächsten Wochen in Betrieb. Über das moderne Betriebsführungszentrum werden alle NÖVOG-Bahnen betreut und überwacht. Auch neue Monitore an den Bahnsteigen, Lautsprecher und eine Kameraüberwachung werden für die Fahrgäste der Mariazellerbahn eine besondere Qualität bieten.“

Nähere Informationen beim Büro LR Wilfing unter 02742/9005-12324, Florian Liehr, e-mail florian.liehr@noel.gv.at, bzw. NÖVOG, Mag. Brigitta Pongratz, Telefon 02742/360 990-13, e-mail brigitta.pongratz@noevog.at, <http://www.noevog.at/>.

Presseinformation



Im Bild von links nach rechts: Landesrat Mag. Karl Wilfing und NÖVOG-Geschäftsführer Dr. Gerhard Stindl

© NLK